

Porsche Zentrum Allgäu

Porsche TIMES

3/10

Die Präsentation der neuen Cayenne Modelle.
Pioniergeist der Luftfahrt trifft Ingenieurskunst der Straße.

Track Day in Monza.
Fahren am Limit.



Klartext.
Der neue 911 Carrera GTS.

3/10



Der neue Porsche 911 GT2 RS.

- 3** Pioniergeist der Luftfahrt trifft Ingenieurskunst der Straße:
Die Präsentation der neuen Cayenne Modelle.
- 4** Die stille Hilfe im Allgäu.
1. Freunde- und Partnertreffen im Porsche Zentrum Allgäu.
- 5** And the winner is ...
Das Porsche Zentrum Allgäu feiert den Porsche After Sales Excellence Award 2009.
- 6** Track Day.
Fahren am Limit.
- 7** Klartext.
Der neue 911 Carrera GTS.
- 8** Die neue Kleinserie von Porsche Exclusive.
Der 911 Speedster.
- 10** Der neue 911 GT2 RS.
Ehrfurcht.
- 12** Wir machen Ihnen Lust auf Fahrspaß im Winter.
Und Ihren Porsche fit für Eis und Schnee.
- 13** Boxenstopp im Porsche Zentrum Allgäu.
Der nächste Winter kommt bestimmt!
- 13** Unser neuer Mann an der Front:
Herzlich willkommen Stefan Sibold.
- 14** Unsere Gebrauchtwagenangebote.
Junge Gebrauchte, bestens eingefahren.

Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Allgäu, Seitz Sportwagenzentrum GmbH, Memminger Straße 132, 87439 Kempten, Tel.: +49 (0)831 59123-0, Fax: +49 (0)831 59123-15, E-Mail: info@porsche-kempten.de, www.porsche-kempten.de; Auflage: 1.500 Stück. Redaktionsanschrift: Porsche Zentrum Allgäu, Seitz Sportwagenzentrum GmbH, Memminger Straße 132, 87439 Kempten. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH.

„Das wahre Geheimnis des Erfolgs ist die Begeisterung.“

Walter P. Chrysler (1875 – 1940), Automobil-Pionier



Liebe Porsche Freunde,

Sie halten heute die Herbstausgabe der Porsche Times in Ihren Händen, in der wir zurückblicken auf die Veranstaltungen in diesem bald schon vergangenen Jahr. Das Highlight war sicherlich die Präsentation der neuen Porsche Cayenne Modelle in einer außergewöhnlichen Umgebung. Das Ambiente des Dornier Museums in Friedrichshafen war für eine spektakuläre Vorstellung der neuesten Cayenne Generation wie geschaffen.

Unser Service-Team hat im Rahmen eines deutschlandweit durchgeführten Wettbewerbs einen Spitzenplatz erobert und wurde mit dem After Sales Excellence Award 2009 ausgezeichnet. Wir gratulieren Herrn Jordan und seinem Service Team ganz herzlich zu diesem Erfolg. Mit der Siegerprämie haben wir uns einen Wochenend-Ausflug zum Arlberg gegönnt, über den wir in dieser Ausgabe berichten. Außerdem informieren wir Sie über Aktuelles aus dem Hause Porsche.

Mein Team und ich hoffen auf einen wunderschönen Herbst gemeinsam mit Ihnen. Wir würden uns freuen, Sie demnächst wieder einmal bei uns begrüßen zu dürfen.

Bis dahin verbleibe ich herzlichst

Ihr

Ludwig Rumpel

Geschäftsführer Porsche Zentrum Allgäu

Pioniergeist der Luftfahrt trifft Ingenieurskunst der Straße:

Die Präsentation der neuen Cayenne Modelle.



Als Porsche vor rund zehn Jahren ankündigte, einen Geländewagen an den Start zu bringen, schüttelten zahlreiche Experten den Kopf und hielten diese Entscheidung schlichtweg für abwegig. Aber selbst die ehrzeigigen Pläne der Porsche AG wurden übertroffen. Weltweit wurden rund 280.000 Cayenne Modelle seit der Markteinführung verkauft. Kurz: „A big story of a great success“.

Dies war für die Porsche AG Ansporn und Herausforderung für die Entwicklung einer neuen Cayenne Generation, die das Porsche Zentrum Allgäu am 6. Mai 2010 einer begeisterten Kundenklientel im Dornier Museum Friedrichshafen präsentierte.

Das Ambiente des Dornier Museums war geradezu prädestiniert für eine stimmungsvolle und spektakuläre Präsentation der neuen Cayenne Modelle. Gemeinsam mit dem Porsche Zentrum Ulm/Neu Ulm und dem Porsche Zentrum Oberschwaben stellte das Team um Geschäftsführer Ludwig Rumpel ein Programm zusammen, das sich se-



hen lassen konnte. Nach der offiziellen Begrüßung bot die Ringakrobatin Marie Lutz atemberaubende Artistik gepaart mit eleganter Körperbeherrschung. Musikalisch präsentierte die Coverband „Voice 4 you“ Welthit an Welthit. Da kamen sowohl die Fans des Musicals „Cats“ wie auch eingefleischte Whitney Houston-Hörer voll auf ihre Kosten. Moderiert wurde der Abend von SWR1-Frontmann Matthias Holtmann, der sowohl mit Jürgen Kern, dem Entwicklungschef des Porsche Cayenne, als auch mit Rolf Frech, dem Leiter Entwicklung Gesamtfahrzeuge, die technischen Besonderheiten und Features des neuen Cayenne im lockeren Talk erläuterte.

Ein sehr emotionaler und eindrucksvoller Film über die Geschichte des Porsche Cayenne stimmte die Zuschauer dann auf den Höhepunkt des Abends ein. Flankiert von einem Festival pyrotechnischer Indoor- und Outdoor-Effekte und untermalt von der dazu passenden Musik schwebte der neue Cayenne von der Hallendecke des Museums herab. Auf den ersten Blick war klar: Die Weissacher Stylisten haben ihr Bestes gegeben, um ein SUV wohlproportioniert auf den Asphalt zu bringen. Dies ist eindrucksvoll gelungen. Und dem stand der großartige Abend in Friedrichshafen in nichts nach.

Die moderne und klare Architektur des Museumsneubaus verleiht dem Dornier-Erbe einen besonderen und vor allem authentischen Rahmen: Der Grundriss des Museums in Form eines Hangars zeichnet symbolisch eine Rollfeld-Abzweigung des Flughafens Friedrichshafen. Dabei wird die Architektur auf faszinierende Weise zwei ganz unterschiedlichen Anforderungen der Ausstellung gerecht: Zum einen bietet der Hangar ausreichend Platz für zahlreiche Originalflugzeuge. Zum anderen bildet die über dem Foyer scheinbar schwebende Museumsbox das Herz und Kernstück der Ausstellung. Hier gewinnt man Einblick in den reichhaltigen Fundus, der den Namen Dornier seit über 100 Jahren mit der Luft- und Raumfahrtgeschichte verbindet.

Quelle: dorniermuseum.de



Die stille Hilfe im Allgäu.

1. Freunde- und Partnertreffen im Porsche Zentrum Allgäu.

Der Allgäuer Hilfsfonds hat sich im Laufe der Zeit zu einer wichtigen Hilfsorganisation in der Region Allgäu entwickelt. Er unterstützt Menschen, die unverschuldet in Not geraten sind, mit einer schweren Erkrankung kämpfen oder auf andere Weise von einem Schicksalsschlag getroffen werden, den sie aus eigener Kraft nicht bewältigen können. Unbürokratisch und schnell, still und effektiv hilft der Fonds in Einzelfällen dort, wo z.B. Sozialämter, Arbeitsagentur und Krankenkassen an ihre Grenzen stoßen. Seit seinem Bestehen hat der Allgäuer Hilfsfonds in einer Vielzahl von Fällen Unterstützung in Form von Geld- und Sachleistungen gewährt. Ohne die Mitglieder, Förderer und die großzügigen Spender wäre diese Leistung nicht möglich gewesen.

Quelle: aus Einladung Allgäuer Hilfsfonds



Auch wenn 12 Jahre kein „runder Geburtstag“ sind, nahm der Verein „Allgäuer Hilfsfonds e.V.“ diesen dennoch zum Anlass und lud Mitglieder, Freunde und Sponsoren zu einem gemeinsamen Abend in das Porsche Zentrum Allgäu ein.



Die Moderatorin Julia Thalkofer eröffnete den Abend, und der 1. Vorsitzende, Landrat Gebhard Kaiser, begrüßte die Gäste und gab einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten des Vereins. Die Gesprächs- und Fragerunde im Anschluss mit Landrat Kaiser und dem stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Stefan Bose, war sehr informativ.

Auch die geschilderten aktuellen Fälle sowie die „Schuldnerberatung“ an einem konkreten Beispiel, dargestellt von Heinrich Schindele, Altusried, wurden mit großem Interesse aufgenommen.

Musikalisch untermalt wurde der gesamte Abend durch das „Duo Inflagranti“.

Das Herzstück des Abends war natürlich die große Benefiz-Auktion,

die Dr. Johannes Huber durchführte. Ein Wochenende mit einem Porsche Panamera, gestiftet vom Porsche Zentrum Allgäu, ging an Herrn Landrat Gebhard Kaiser, ein FC Bayern-Trikot mit Original-Unterschriften, gestiftet von Coca Cola, an Herrn David Nowak, eine Renn-Taxifahrt, gestiftet von Motorsport Engstler, an Frau Julia Thalkofer oder auch ein Wellness-Wochenende im Hotel Jungbrunn, gestiftet vom Bankhaus Jungholz, an Herrn Florian Herfurth u.v.m.

Insgesamt war das Auktionsgut den Gästen so viel wert, dass am Ende des Abends fast 9.000 Euro für den Allgäuer Hilfsfonds zusammen kamen.

Der Abend klang aus mit der Spendenübergabe und einem Umtrunk, zu dem ein kleiner Imbiss gereicht wurde.

And the winner is ...

Das Porsche Zentrum Allgäu feiert den Porsche After Sales Excellence Award 2009.



Wir sind stolz auf unsere Mitarbeiter. Mit dem After Sales Excellence Award prämierte die Porsche Deutschland GmbH auch 2009 herausragende Service-Leistungen. Es wurden die Leistungen der Porsche Partner im Bereich After Sales nach bestimmten Kriterien bewertet und honoriert. Es ist eine schöne Anerkennung, für die Bemühungen um die Zufriedenheit unserer Kunden im illustren Kreis der deutschen Porsche Zentren für die Bestleistung ausgezeichnet zu werden.

Über freute sich das ganze Team, besonders Geschäftsführer Ludwig Rumpel. Er nahm diese Auszeichnung zum Anlass und lud alle Mitarbeiter zu einem Wochenendausflug auf eine Traumtour über vier Pässe ein.

Start war am Samstag, den 26. Juni 2010 um 09:30 Uhr im Porsche Zentrum Allgäu. Nach der Begrüßung bei Kaffee und Brezeln gingen sieben Porsche Fahrzeuge auf die Strecke. Über den Riedbergpass und durch Balderschwang und Hittisau führte der Weg zum Faschinajoch, wo ein Boxenstopp durchgeführt wurde, bevor es

weiter ging über Bludenz, Dalaas und Klösterle nach St. Christoph am Arlberg. Hier traf die Gruppe gegen 15:00 Uhr im Fünf-Sterne-Hotel Arlberg Hospiz ein.

Das Nachmittagsprogramm wurde von der 1. Arlberg Oldtimer Veranstaltung gekrönt. Und am Abend wurden wir von der Familie Werner und ihrem Team mit einem traumhaften Galadinner mit italienischen Köstlichkeiten auf der Hospiz Alm verwöhnt.

Am Sonntag, den 27. Juni, brach die Truppe nach einem ausgiebigen Frühstück um 11:00 Uhr zur



Rückreise auf. Die Fahrt ging über Zürs, Lech und Warth am Arlberg nach Stanzach und weiter durchs Tanneimer Tal zum Haldensee.

Hier gab es zum Abschied nochmals einen Boxenstopp, bevor die Gruppe sich auflöste und individuell die Heimreise nach Kempten antrat.

Die Tourenleiter Ludwig Rumpel und Werner Kittel hatten alles hervorragend vorgeplant und so diese Reise zu einem einmaligen Erlebnis werden lassen. Da lohnt es sich doch, für die nächste After Sales Excellence Award Auszeichnung zu kämpfen.

Track Day.

Fahren am Limit.

Am 17. und 18. Mai fand unser Sportfahrertraining auf der Rennstrecke in Monza statt. Hier, wo der siebenfache Weltmeister Michael Schumacher jahrelang zuhause war, wollten unsere Teilnehmer auch einmal so dicht wie möglich an die Grenzen gehen und erfahren, wie es sich anfühlt, mit hohen Geschwindigkeiten aufregende Rennstrecken zu meistern. Was sollen wir dazu noch sagen? Die Bilder erzählen alles:

Monza ist die drittälteste Rennstrecke der Welt. Schon in den Anfängen der Formel1 wurde hier der Grand Prix von Italien (1921) ausgetragen.

Der Hochgeschwindigkeitskurs im italienischen Monza ist von allen Rennstrecken sicher eine der aufregendsten. Die besondere Lage im königlichen Park nahe Mailand verleiht der Strecke einen ganz besonderen Charakter. Dichter Wald wächst rund um die Strecke, dazwischen große Rasenflächen und Parkwege.

Aufgrund ihrer langen Geraden und dem hohen Vollgasanteil (mit rund 70 Prozent höchster Vollgasanteil aller heutigen Formel-1-Rennstrecken) wird Monza auch als letzte Hochgeschwindigkeitsstrecke der Moderne bezeichnet.



Klartext.

Der neue 911 Carrera GTS.

911. Drei Ziffern, die für sich sprechen. Seit 1963. Als sie zum Inbegriff des Sportwagens wurden. Wir haben drei unmissverständliche Buchstaben hinzugefügt: GTS. Der sportlichste 911 Carrera, den wir je gebaut haben. Der neue Porsche 911 Carrera GTS.

Sein Charakter: Carrera pur. Schnörkellos. Kompromisslos sportlich. Seine Leistung: Rennreif. Sofort spürbar, kaum hat man das Gaspedal angetippt. In puren Zahlen: 408 PS. Von 0 auf 100 km/h beschleunigt er in Verbindung mit dem Porsche Doppelkupplungsgetriebe und aktivierter SPORT PLUS Taste – beide optional erhältlich – in 4,2 Sekunden. Der Vortrieb endet erst bei einer Höchstgeschwindigkeit von 304 km/h. Das Drehmoment von 420 Nm sorgt für eine Performance, wie man sie sonst nur von der Rennstrecke kennt.

Genau dort wurde der 911 Carrera GTS so lange getestet und optimiert, bis er unsere hohen Ansprüche erfüllte. Dank innovativer Ideen und konsequentem Leichtbau – welcher sich z.B. durch den Entfall der Rücksitzanlage und somit eine Gewichtsreduzierung um 5 kg ausdrückt – liegen Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen trotz der höheren Leistung gleichauf mit den Werten des 911 Carrera S. Selbstverständlich bei maximalem Fahrspaß. Das Geheimnis des GTS Effizienzschubs: die neu gestaltete Sauganlage, die modifizierten Zylinderköpfe und eine optimierte Motorsteuerung. Mit anderen Worten: Porsche Intelligent Performance.

Bei all den Spitzenwerten bleibt der Porsche 911 Carrera GTS auf dem Boden der Tatsachen. Fokussiert auf das Wesentliche. Ob als Coupé oder als Cabriolet: Der 911 Carrera GTS verzichtet auf Spielereien. Nicht

aber auf Stil. Sein Design ist so klar wie sein Konzept: athletisch, muskulös, kraftvoll, ganz Motorsport. Er besticht im Vergleich zum 911 Carrera S mit einer um 44 mm verbreiterten Karosserie im Heckbereich für einen besonders sportlichen Auftritt. Ebenso augenfällig: die 19-Zoll RS Spyder Räder mit Zentralverschluss und mittigem Porsche Emblem sowie die SportDesign Bugverkleidung mit schwarzer Spoilerlippe. Die serienmäßige Sportabgasanlage sorgt nicht nur für unverkennbaren Porsche Sound, sondern mit ihren Endrohren in eigenständigem schwarzen Oberflächendesign auch für geschmackvolles Understatement.

Weitere exklusive Highlights: die Modellbezeichnung auf den Türen, dem Heckdeckel und den Einstiegsblenden aus Edelstahl. Das Interieur mit serienmäßigen Sportsitzen, verkleidet mit edlem Leder in Alcantara schwarz, bietet maximalen Komfort und verzichtet gleichzeitig auf jedes überflüssige Gramm. Serienmäßig und exklusiv für die neuen 911 Carrera GTS Modelle: das 3-Speichen-SportDesign Lenkrad. Es ist puristisch, funktional und – noch sportlicher.

Die überlegene Performance des 911 Carrera GTS spricht Klartext: Wir haben Prioritäten gesetzt, Komplexität reduziert. Mit einem Sportwagen, den es so konzipiert noch nie gegeben hat. Typisch 911. Typisch GT. Porsche 911 Carrera GTS.



VERBRAUCH EMISSION	911 Carrera GTS		911 Carrera GTS Cabriolet	
	Schaltgetriebe / PDK		Schaltgetriebe / PDK	
Innerstädtisch in l/100 km	15,9 / 15,3	Innerstädtisch in l/100 km	16,2 / 15,5	
Außerstädtisch in l/100 km	7,6 / 7,2	Außerstädtisch in l/100 km	7,7 / 7,3	
Gesamt in l/100 km	10,6 / 10,2	Gesamt in l/100 km	10,8 / 10,3	
CO ₂ -Emissionen in g/km	250 / 240	CO ₂ -Emissionen in g/km	254 / 242	



Die neue Kleinserie von Porsche Exclusive.

Der 911 Speedster.

Es ist Zeit. Zeit für einen neuen Traum. Der lange gehegt wurde und nun den perfekten Anlass gefunden hat, wahr zu werden:

25 Jahre Porsche Exclusive. Der neue 911 Speedster ist einzigartig im Erscheinungsbild. Umwerfend in seiner Leistung. Außerordentlich in seiner Geschichte. Und limitiert auf 356 Stück weltweit.

25 Jahre Porsche Exclusive

Die Idee war so einfach wie genial: Eine Individualisierung der Porsche Fahrzeuge direkt ab Werk. Natürlich Porsche typisch mit edelsten Materialien und sorgfältiger Verarbeitung – für Exterieur, Interieur und Technik. Denn unser Credo lautet nach wie vor Maßanfertigung durch Handarbeit. Seit 1986 nennen wir dieses Prinzip Porsche Exclusive. Weil Porsche Fahrzeuge die Verwirklichung von Träumen sind. Ihren exklusiven Träumen. Die Möglichkeiten sind dabei so vielfältig wie Ihre Vorstellungen. Sprechen Sie einfach mit uns über Ihre Wünsche. Wir beraten Sie gerne.

Symbol dieser neuen spektakulären Kleinserie: die zum 25-jährigen Jubiläum entworfene Porsche Exclusive Plakette des Porsche 911 Speedster. Erbe des 911 Sport Classic und limitiert auf 356 Stück – eine Reminiszenz an den 1948 erschienenen Porsche 356 – Ur-Modell der legendären 911 Baureihe.

Der Traum vom perfekten Sportwagen war geboren, und bereits 1954 erhielt der erste Speedster Einzug ins Porsche Programm: ein offener Sportwagen mit flacher Windschutzscheibe und einem voll versenkbaren, noch niedrigeren Verdeck als beim Cabriolet. Schalensitze unterstrichen seine sportliche Note. Die puristische Ausstattung sorgte nicht nur für weni-

ger Gewicht, sondern vermittelte das Gefühl der Freiheit – das ihn zum Kultobjekt unter Porsche Liebhabern aufsteigen ließ. Eine Porsche Exclusive Kleinserie von nur zwei Modellen machte den Speedster in den 90er Jahren zur Sammlerikone: ein einmaliges Sondermodell zu Ehren von Ferdinand Alexander Porsche – Gründer der Porsche Design GmbH – und ein speziell angefertigtes Unikat für den US-amerikanischen Komiker Jerry Seinfeld.

Nun ist der Porsche 911 Speedster zurück. Wieder einmal einzigartig, was nicht zu übersehen ist. Sein Purismus ist einer Exclusive Ausstattung nach allen Regeln der Kunst gewichen. Das Design des Exterieurs:



911 Speedster
 Innerstädtisch in l/100 km 15,5
 Außerstädtisch in l/100 km 7,3
 Gesamt in l/100 km 10,3
 CO₂-Emissionen in g/km 242

PDK
 15,5
 7,3
 10,3
 242

Innovationen à la Speedster, kombiniert mit klassischen 911 Features. Da wären zum einen die Speedster spezifische Verglasung, dynamische Fensterkonturen, lackierte Seitenschweller und ein komplett neues Speedster Soft Top aus schwarzem Verdeckstoff. Passend dazu und ebenfalls völlig neu der Verdeckkastendeckel. An der im Heck um 44 mm verbreiterten Karosserie befinden sich zwei aerodynamisch geformte Auswölbungen. Und als perfektes Finish die klassischen Highlights: SportDesign Bugverkleidung, 19-Zoll Sport Classic Räder im Design der geschichtsträchtigen Fuchselge mit schwarz lackierten Felgensternen, spezifische Abgasanlage 911 Sport Classic mit eigenständigen schwarzen, nanobeschichteten Endrohren.

Direkt ins Auge sticht mit Sicherheit seine Exterieurfarbe: verblüffendes Purlblau uni. Wahlweise ist er auch in Carraraweiß uni erhältlich. Die Innenausstattung ist aus hochwertigem, schwarzem Leder. Ausgewählte



Akzente, z.B. auf dem Lenkrad, der Schalttafel, den Luftdüsen sowie in der Türtafel, greifen die Exterieurfarbe harmonisch auf. Eine Limitierungsplakette auf dem Handschuhkastendeckel weist zusätzlich auf die Exklusivität und den Sammlerwert des Fahrzeugs hin. Auch die adaptiven Sportsitze sind komplett neu designt worden: Neben einer umlaufenden Lederbahn in Exterieurfarbe sind die Kopfstützen mit einem gestickten Speedster Schriftzug versehen. Besonders sportliches Highlight – eine Zielflagge auf dem vorderen Bereich der Sitzmittelbahn.

Beeindruckend ist auch das Leistungsvermögen des 911 Speedster. Seine ursprünglichen Charakteristika, wie den Heckantrieb, die dynamisch flache Windschutzscheibe und das bewährte Zweisitzer-Konzept, vereint der Speedster mit modernster Sportwagentechnologie: Porsche Doppelkupplungsgetriebe, um 10 mm abgesenktes Cabriolet Serienfahrwerk, serienmäßiges Sport Chrono Paket Plus zur Auswertung von Rundenzeiten. Und natürlich: eine weiter optimierte Gesamteffizienz dank Porsche Intelligent Performance. 3,8-Liter-Boxer-Motor mit Benzindirekteinspritzung und Leistungssteigerung auf 408 PS. Auch für optimale Sicherheit ist durch die Keramik-Bremsanlage Porsche Ceramic Composite Brake (PCCB) gesorgt. Für ein reines, unbeschwertes Fahrvergnügen. Das von Freiheit und Individualität nicht nur träumen lässt.

Dem Traum vom perfekten Sportwagen sind wir wieder ein Stück nähergekommen. Davon können Sie sich natürlich bald auch live überzeugen und den Porsche 911 Speedster bei seiner Weltpremiere auf der Messe Paris (Mondial de l'Automobile) vom 02. bis 17. Oktober 2010 und auf der Messe in Los Angeles (Los Angeles Auto Show) vom 17. bis 28. November 2010 und selbstverständlich bald bei uns im Porsche Zentrum erleben.

INTERVIEW



Ingo Frenkel, Leiter Kundenzentrum, Porsche AG.

Herr Frenkel, welche Stationen bei Porsche haben Sie zum Projekt „911 Speedster“ geführt?

Begonnen hat meine Porsche Laufbahn 1990 bei Porsche Engineering Services in Weissach. Diese Tätigkeit hat mich projektbezogen über längere Zeit unter anderem auch in die USA geführt. Nach den gesammelten Erfahrungen im Entwicklungs- und Projektbereich erschloss sich mir ein völlig neues Themengebiet – der Vertrieb, dem ich bis heute treu geblieben bin. Seit 2004 verantworte ich als Leiter Kundenzentrum vielfältige Aufgabenfelder wie die Individualisierung von Fahrzeugen (Porsche Exclusive) unter deren Regie die Kleinserien entstehen.

Was ist Ihr Lieblings Porsche Modell?

Ganz klar: bis dato der 911 Sport Classic!

Wie kam es zu der Idee „911 Speedster“?

Der 911 Speedster wurde bereits bei den ersten Überlegungen, wieder eine Exclusive Kleinserie ins Leben zu rufen, vorgesehen, um anlässlich des 25 jährigen Jubiläums von Porsche Exclusive ein Modell mit dem relevanten geschichtlichen Hintergrund auf den Markt bringen zu können. Der 911 Speedster spannt einen Bogen sowohl zur Porsche Speedster Historie als auch zu der Kleinserienhistorie von Porsche Exclusive.

Gab es neben dem eigentlichen Vorgänger noch weitere Vorbilder?

Natürlich, wie bereits erwähnt, blickt Porsche Exclusive auf eine Kleinserienhistorie zurück. Neben dem 911 Turbo Flachbau von 1982 oder dem 911 Turbo S von 1997 gab es Sonderanfertigungen, wie zum Beispiel den 911 Turbo Cabriolet oder den letzten 911 Speedster von 1998, die unter der Regie von Porsche Exclusive in äußerst geringen Stückzahlen und mit viel Liebe zum Detail auf Kundenwunsch gebaut wurden.

Wie lange war die Entwicklungszeit, gab es besondere technische Herausforderungen?

Die Entwicklungszeit ist mit gut zwei Jahren vergleichsweise kurz, zieht man insbesondere das kleine Projektteam und die technischen Herausforderungen des Fahrzeugs in Betracht. Vor allem die technisch sehr aufwändige Verdeckkinematik forderte die Weissacher Kollegen stark.

Der neue 911 GT2 RS. Ehrfurcht.

Eine Tugend, die Porsche Ingenieure stets dazu angetrieben hat, auf schwindelerregend hohem Niveau die eigene Leistung zu übertreffen: Ehrfurcht – vor jeder neuen Aufgabe und vor dem Ergebnis. Jüngst Realität geworden im neuen Porsche 911 GT2 RS: dem stärksten Porsche Serienfahrzeug, das jemals gebaut wurde. Limitiert auf 500 Exemplare.

Verbrauch/Emissionen:

innerstädtisch in l/100 km 17,9

außerstädtisch in l/100 km 8,7

gesamt in l/100 km 11,9

CO₂-Emissionen 284

Manche Zahlen erwecken Erstaunen. Die Leistungsbilanz des neuen 911 GT2 RS gebietet Ehrfurcht: seine Kraft von 620 PS (456 kW) – das sind 90 PS mehr als beim 911 GT2 – entfaltet der leistungsgesteigerte 3,6-Liter-Boxer-Motor über die Hinterachse. Das maximale Drehmoment von 700 Nm steht bereits ab 2.250 1/min zur Verfügung. Von 0 auf 100 km/h beschleunigt der 911 GT2 RS in atemberaubenden 3,5 Sekunden. Von 0 auf 300 km/h in 28,9 Sekunden. Erst bei 330 km/h hat der Vortrieb ein Ende. Bei jedem der auf 500 Stück limitierten Exemplare.

Hauptverantwortlich für diese Extremlistung: Porsche Intelligent Performance. Ein Effizienzkonzept, das jedem Porsche innewohnt und sich zum Beispiel durch wirkungsvollen Leichtbau auszeichnet. Kein Muskel zu wenig. Kein Gramm zu viel. Verbrauch moderat. So bringt der neue 911 GT2 RS 70 kg weniger auf die Waage als der 911 GT2. Das für eine Performance dieser Art wesentliche Leistungsgewicht beträgt nur 2,21 kg pro PS.

Die verwendeten Materialien stammen aus dem Motorsport: Carbon, Aluminium, Kunststoff. Für außergewöhnliche Agilität, hohe Fahrsicherheit und stabiles Fahrverhalten besonders in Kurven.

Auch optisch hat sich der 911 GT2 RS dem Motorsport verschrieben: Die vorne um 26 mm verbreiterte Karosserie ermöglicht eine um 12 mm breitere Spur und den Einsatz breiterer Reifen. Das Fahrzeug liegt gegenüber dem 911 Carrera um rund 25 mm tiefer. Fahrwerk und Karosserie sind nahezu spielfrei miteinander verbunden, für präzises Fahr- und Einlenkverhalten. Der prägnante, seitliche „GT2 RS“ Schriftzug in Schwarz verleiht dem aerodynamischen Design zusätzliche Ausdrucksstärke.

Eine weitere Form der Stärke: Sicherheit. Sie gehört bei jedem Leistungskonzept von Porsche „automatisch“ dazu. Deshalb verfügt der neue 911 GT2 RS serienmäßig über das aktive Fahrwerk Porsche Active Suspension Management (PASM), das Fahrstabilisierungssystem Porsche Stability Management (PSM) sowie die Keramik-Brems-

anlage Porsche Ceramic Composite Brake (PCCB). Zusätzliche Bremsluftkanäle an der Hinterachse sorgen für eine effektive Bremsbelüftung, wie sie ein Hochleistungssportwagen benötigt.

Pure Sportlichkeit herrscht nicht nur bei Technik, Design und Sicherheit des 911 GT2 RS vor. Die Instrumente zum Beispiel liefern dem Fahrer schnell erfassbare Informationen, sind ergonomisch und gut sichtbar – wie der Drehzahlmesser mit titanfarbenem Zifferblatt in der Mitte der fünf Rundinstrumente. Der mit hochwertigen Materialien ausgestattete Innenraum ist in puristischem Schwarz gehalten. Akzentuiert durch rotes Alcantara dort, wo man Griffkontakt hat: am Lenkradkranz, dem Schalt- und Handbremshebelgriff sowie an den Türgriffen. Die Oberfläche der Zierblende in der Schalttafel sowie die Einstiegsblenden sind in motorsporttypischem Carbon ausgeführt und tragen den „RS“ Schriftzug.

Der 911 GT2 RS – ein Sportwagen, der seinem Fahrer alles abfordert: Ausdauer. Mut. Können. Auf jedem Meter pro Sekunde. Ein Porsche, der Ehrfurcht gebietet. Seinen Schöpfern und seinen Fahrern.





LA STRADA
RISTORANTE



EDELGASTRONOMIE • KRONENSTASSE 18 • 87435 KEMPTEN • TEL. 0831 / 6 97 31 12

Wir machen Ihnen Lust auf Fahrspaß im Winter. Und Ihren Porsche fit für Eis und Schnee.

Mit dem Porsche durch weiß glitzernde Schneelandschaften – für so manchen Porsche Fahrer der ultimative Traum. Warum nur davon träumen? Wer früh genug Vorsorge trifft, kann sich den Wintertraum erfüllen, wann immer Eis und Schnee Einzug halten. Mit den passenden Service-Angeboten in Ihrem Porsche Zentrum bzw. Porsche Service Zentrum wird der nächste Winter für Sie zum eiskalten Fahrvergnügen.



IHR ANSPRECHPARTNER
IM PORSCHE ZENTRUM
ALLGÄU

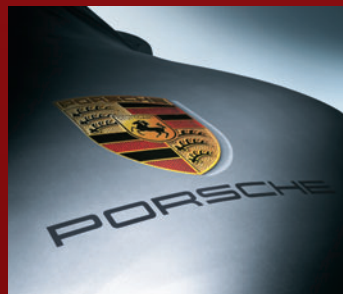


Bernd Jordan
Leitung Service
Tel.: +49 (0)831 59123-14
E-Mail: service@porsche-kempten.de

Auf das Extra an Haftung darf im Winter auf keinen Fall verzichtet werden. Ihr Porsche Zentrum übernimmt für Sie gerne den Wechsel von Sommer- auf Winterreifen. Letztere sollten ab einer Profiltiefe von weniger als 4 mm oder spätestens nach sechs Jahren erneuert werden. Aus welchem Grund auch immer Sie neue Reifen brauchen sollten – wir beraten Sie zuverlässig beim Kauf Porsche zertifizierter Reifen und Winterkomplettäder. Professionell aufbewahrt sind Ihre Sommerreifen mit unserem Einlagerungsservice. Cabriofahrer können natürlich auch ihr flexibles Verdeck getrost in unsere Hände geben.

Oder einfach gänzlich sorgenfrei sein: Mit dem Porsche Service Winter-Check bei Ihrem Porsche Partner. Neben dem Reifenservice

kontrollieren wir zum Beispiel Motoröl- und Kühlflüssigkeitsstand sowie die Batteriespannung, konservieren Ihre Türschlösser und -dichtungen, prüfen Ihre Windschutzscheibe auf Beschädigung und den Zustand der Beleuchtungs- und Scheibenwischanlagen.



Unsere passgenauen Indoor-Car-Cover sind aus atmungsaktivem, antistatischem und weichem Material und schützen Ihren Porsche bei Einlagerung in der Garage vor Schmutz und Witterung.
UVP: EUR 309,04 (inkl. 19% MwSt.)

Immer noch nicht auf den Geschmack des Fahrvergnügens auf verschneiten Straßen gekommen? Dann können Sie Ihren Porsche natürlich in der Garage überwintern lassen. Dazu sollten Sie ein paar Tipps und Tricks beachten, damit es im Frühling kein böses Erwachen gibt:

- Auch in der Garage empfehlen wir eine passgenaue Abdeckung Ihres Porsche. Achten Sie beim Kauf auf atmungsaktive, weiche Materialien. Unsere Indoor-Car-Cover sind zusätzlich antistatisch und schützen Ihren Porsche optimal vor Schmutz und Feuchtigkeit.
- Bevor Sie Ihren Porsche abdecken, gönnen Sie ihm eine Autowäsche, um Mikro-Kratzern durch Staub und Schmutz vorzubeugen.
- Befreien Sie den Garagenboden von Wasser oder herabgefallenen Schneeresten.
- Sorgen Sie für einen trockenen Raum, entweder durch einen einfachen Entfeuchter auf Granulat-Basis oder ein elektrisches Gerät.
- Die Batterie sollte ausgebaut und an einem frostfreien Ort gelagert werden. Mit dem Batterie-Ladegerät erhalten Sie deren volle Funktionsfähigkeit, auch ohne Benutzung.
- Tanken Sie Ihren Porsche vor dem Überwintern voll. So verhindern Sie Korrosion.
- Da die Reifen einer dauernden Belastung an der Kontaktstelle zum Boden ausgesetzt sind, sollten sie gegen den „Plattfuß“ mit einem halben ATÜ über dem regulären Druck aufgepumpt werden.

Was auch immer Sie im Winter mit Ihrem Porsche vorhaben – kühle Spritztouren oder Überwinterung in der Garage – ein Besuch in Ihrem Porsche Zentrum lohnt sich allemal. Wir beraten Sie professionell in allen Fragen der Wintervorbereitung.

Boxenstopp im Porsche Zentrum Allgäu.

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Damit Sie bei einem plötzlichen Wintereinbruch nicht Ihr „weißes Wunder“ erleben, bieten wir Ihnen, wie in jedem Jahr, einen speziellen Termin zum Wechsel auf die Winterräder an:

Am Samstag, den 30. Oktober 2010 von 10:00 bis 14:00 Uhr laden wir Sie ein, bei uns im Porsche Zentrum Allgäu Ihre Räder wechseln zu lassen. Selbstverständlich lagern wir Ihre Sommerräder fachgerecht ein, nachdem wir sie

gereinigt und geprüft haben, und montieren gegebenenfalls auch Ihr Hardtop.

Damit Ihnen die Wartezeit nicht zu lange wird, haben wir für Sie ein kleines Weißwurstfrühstück arrangiert.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich so lange über Neuigkeiten aus dem Hause Porsche zu informieren oder eine Probefahrt in einem neuen Porsche Modell zu unternehmen. Anmeldungen gerne telefonisch unter +49 (0)831 59123-0.



Unser neuer Mann an der Front:

Herzlich willkommen Stefan Sibold.

Stefan Sibold ist die neue Verstärkung in unserem Team. Er ist 27 Jahre alt und hat seine beruflichen Erfahrungen bereits bei VW und Audi gemacht, bevor er sich seinen Traum erfüllte: für die Marke Porsche zu arbeiten.

Sie lernen den Kfz-Betriebswirt als kompetenten Gesprächspartner für Neu- und Gebrauchtfahrzeuge sicherlich in der nächsten Zeit kennen, falls dies noch nicht geschehen ist. Neben seinem wichtigsten Hobby „Porsche“ interessiert er sich in seiner Freizeit außerdem noch für Wintersport, Snowboarden, Wandern und kümmert sich um seine Fitness. Wir freuen uns, Stefan Sibold in unserem Team begrüßen zu dürfen. Herzlich willkommen!



Unsere Gebrauchtwagenangebote.

Junge Gebrauchte, bestens eingefahren.

Wir haben garantiert das passende Angebot für Sie. Fragen Sie uns.

Mehr unter www.porsche-kempten.de.



1 Porsche Boxster
Basaltschwarzmetalllic
EZ 03/2010 | 7.900 km | **EUR 49.900***



2 Porsche Cayman S
Basaltschwarzmetalllic
EZ 09/2009 | 12.200 km | **EUR 59.900***



3 Porsche 911 Carrera
Basaltschwarzmetalllic
EZ 03/2004 | 131.000 km | **EUR 35.900**



4 Porsche 911 Carrera
Schiefermetalllic
EZ 03/2003 | 72.700 km | **EUR 41.500**



5 Porsche 911 Carrera Cabriolet
Nachtblaumetalllic
EZ 08/2006 | 62.500 km | **EUR 59.500**



6 Porsche 911 Carrera 4
Schwarzmetalllic
EZ 07/2001 | 85.300 km | **EUR 33.900**



7 Porsche 911 Carrera 4S
Arktissilbermetalllic
EZ 01/2003 | 17.300 km | **EUR 51.500**



8 911 Carrera 4 Cabriolet
Arktissilbermetalllic
EZ 06/2001 | 163.600 km | **EUR 31.500**



9 911 Carrera 4 Cabriolet
Nachtblaumetalllic
EZ 07/2009 | 12.750 km | **EUR 88.500**



10 Porsche 911 Turbo
Arktissilbermetalllic
EZ 05/2001 | 101.500 km | **EUR 42.900**



11 Porsche Cayenne Diesel
Basaltschwarzmetalllic
EZ 12/2009 | 22.000 km | **EUR 58.500***



12 Porsche Cayenne GTS
Meteorraumetalllic
EZ 02/2008 | 92.500 km | **EUR 52.500***

*Mehrwertsteuer ausweisbar

Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistung, Maße, Gewichte, Kraftstoffverbrauch und Betriebskosten der Fahrzeuge entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten.



TUDOR

TUDORWATCH.COM



TUDOR HERITAGE CHRONO

Mechanisches Uhrwerk mit Selbstaufzug
In zwei Richtungen drehbare Lünette in Edelstahl
mit schwarzer Zahlenscheibe
Saphirglas, verschraubbare Aufzugskrone
Wasserdicht bis 150 m, Edelstahlgehäuse 42 mm

JUWELIER
MÜLLER
KEMPTEN & OBERSTDORF





**Auch wenn es einmal später wird,
sind wir gerne für Sie da!**

**Herzlich willkommen in
Ihrem Porsche Zentrum Allgäu.**



PORSCHE

Porsche Zentrum Allgäu

Seitz Sportwagenzentrum GmbH
Memminger Straße 132
87439 Kempten
Tel.: +49 (0)831 59123-0
Fax: +49 (0)831 59123-15
E-Mail: info@porsche-kempten.de
www.porsche-kempten.de